

Elternmitarbeit in der Schule ist wichtig !!!

Es geht um Die Zukunft ihrer Kinder.

Die Schule bemüht sich um die Entwicklung und Förderung unserer Kinder

- wir stehen der Schule und all ihren Mitarbeitern dabei zu Hause und in der Schule unterstützend und hilfreich zur Seite.

Die Ebenen der Elternmitarbeit

Durch die **Elternvertreter** besteht eine Verbindung zwischen Elternhaus und Schule, die dazu beiträgt, im frühen Stadium Probleme und Konflikte der Schüler/-innen zu bewältigen. Außerdem arbeitet die Elternvertretung ständig daran, das Lernumfeld für die Kinder zu verbessern.

Alle Erziehungsberechtigten einer Klasse treffen sich auf Elternabenden zur Erörterung aller schulischen Fragen, wie Inhalt, Planung und Gestaltung des Unterrichts, Fragen der Organisation und der Leistungsbewertung. Sie wählen für je zwei Jahre einen Vorsitzenden und einen Stellvertreter, sowie Vertreter für die Klassenkonferenz.

Der Vorsitzende der Klassenelternschaft plant und leitet mindestens zwei Elternabende pro Schuljahr und informiert nicht anwesende Eltern über deren Verlauf. Er hält Kontakt zur Klassenlehrkraft und nimmt an den Sitzungen des Schulelternrates teil.

Ausländische Elternvertretung können eine eigene Vertretung in die SER wählen.- unerlässlich zur Integrationsvermittlung in Gremien wie z.B. Gesamtkonferenz, SER .

Die Klassenkonferenz setzt sich zusammen aus den in der Klasse unterrichtenden Lehrkräften und ein-zwei gewählten Elternvertretern. Sie entscheidet über Angelegenheiten, die ausschließlich die Klasse oder einzelne Schüler betreffen.

Es ist sinnvoll, wenn der Vorsitzende der Klassenelternschaft oder sein Stellvertreter auch Mitglied der Klassenkonferenz ist.

Die Vorsitzenden aller Klassenelternschaften und deren Stellvertreter bilden zusammen den **Schulelternrat (SER)**. Der SER tritt mindestens zweimal im Jahr zusammen und erörtert alle die Schülerschaft und die Schule betreffenden Fragen und vertritt die Interessen der Elternschaft gegenüber Schulleitung, Schulbehörde und Schulträger. Der SER wählt aus seiner Mitte für zwei Jahre seinen Vorstand sowie Vertreter und Stellvertreter für Den Schulvorstand, die Gesamtkonferenz, Fachkonferenzen und den Stadt- und Regionseleternrat.

Der Vorstand des Schulelternrates arbeitet als Team. Die zwei Mitglieder organisieren und leiten die Sitzungen des SER.

Den Vorsitz hat seit Nov. 2006 Frau Görges (Tel.855408), ihre Stellvertreterin ist Frau Lappe (Tel.8503727)

email: gskestner@gmx.de

Sie sind Ansprechpartner für die Elternvertreter und unterstützen diese bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben.

Außerdem stehen sie in regelmäßigem Kontakt zur Schulleitung.

Mitglieder der **Gesamtkonferenz** sind alle Beschäftigten der Schule sowie sechs stimmberechtigte Elternvertreter. Die Gesamtkonferenz findet viermal im Jahr statt und entscheidet über alle wesentlichen Angelegenheiten der Schule.

Für jedes Unterrichtsfach findet zu gegebenen Anlass eine **Fachkonferenz** statt. In der Fachkonferenz sitzen die entsprechenden Fachlehrer /-innen und zwei stimmberechtigte Elternvertreter /-innen.

Neu im Schuljahr 2007/08 wird die Einführung der „**eigenverantwortlichen Schule**“ und ihres **Schulvorstandes** sein.

Der Schulvorstand besteht aus der Schulleitung , drei Lehrkräfte und vier Elternvertreter.

Eigenverantwortliche Schule bedeutet:

- eigenverantwortlich in Planung, Durchführung und Auswertung des Unterrichts, der Erziehung sowie ihrer Leitung, Organisation und Verwaltung.

Für weitere Informationen stehen folgende informative Links :

Landeselternrat Niedersachsen:

www.elternrat-niedersachsen.info

Stadtelternrat Hannover:

www.stadtelternrat-hannover.de

Schulrecht: www.schule.de

Niedersächsisches Kultusministerium:

www.mk.niedersachsen.de

Niedersächsischen Bildungsserver:

www.nibis.ni.schule.de/

Praktische Tipps:

Was tue ich, wenn

- *mein Kind krank ist?*

Sie rufen vor Unterrichtsbeginn im Sekretariat an und melden Ihr Kind krank.

Tel.: 168- 46268

- *mein Kind einen Unfall in der Schule oder auf dem Schulweg hatte?*

Sie melden den Unfall der Schule und geben - sofern ein Arztbesuch erforderlich ist - dort an, dass es sich um einen Schulunfall handelt.

- *meinem Kind in der Schule Sachen beschädigt oder gestohlen werden?*

Sie melden das unbedingt der Lehrkraft und dem Sekretariat, da sie ggf. den kommunalen Schadensausgleich in Anspruch nehmen können.

- *sich die familiären Umstände verändern?*

Sie informieren die Klassenleitung ggf. das Sekretariat z.B. über Adressen- oder Telefonnummernänderungen.

- *mein Kind Lernschwierigkeiten oder Verhaltensauffälligkeiten zeigt?*

Sie sprechen zuerst mit der Klassenleitung. An unserer Schule erhalten Sie Informationen über Beratungsstellen (z. B. bei Hyperaktivität, Legasthenie oder Konzentrationsstörungen).

- *ich Probleme mit einer Lehrkraft habe, die ich alleine im Gespräch nicht lösen kann?*

Sie setzen sich mit dem Klassenvorstand in Verbindung. Dieser gilt als Bindeglied zwischen Schülern- Eltern und Lehrer.

- *mein Kind aufgrund eines finanziellen Engpasses nicht an einer Klassenveranstaltung (z. B. Ausflug ,Klassenfahrt) teilnehmen kann?*

Sprechen Sie mit der Klassenlehrkraft, die sich dann z. B. an den **Förderverein** wendet und dort finanzielle Hilfe für Ihr Kind erhalten kann.

Wir wissen, dass viele Eltern gern mehr tun würden, u.a. beruflich eingebunden sind, aber „ Helfen kann jeder“

Im **Förderverein** können Sie *Mitglied* oder *Sponsor* des Fördervereins werden und dadurch die Schule unterstützen.

Informieren sie sich am Samstag auf dem Einschulungsfest (Stand vor Ort)

Elternmitarbeit -gute Ideen &Hilfsbereitschaft auch bei u.a.Klassen- & Schulfesten ,Projektwochen, Waldschultage, Sportfest, Ausflüge, etc..

Wir freuen uns, wenn wir Ihnen einige Fragen beantworten konnten und Ihr Interesse an Elternmitarbeit geweckt haben.

Ihr SER S.Lappe & K.Görges

Grundschule Kestnerstrasse

Der Schulelternrat informiert...

...ein kleiner Leitfaden

Information & praktische Tipps
über Elternarbeit an unserer Schule